**Wirkungsmatrix RE-ACTIVATE ALT**

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Bezeichnung der TZ-Maßnahme Land**

Beschäftigungsförderung durch Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in MENA Marokko

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Projektnummer Wirkungsmatrix vom**

2013.2020.9 September 2013

***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Zusammenfassung** | **Erfolgsindikatoren** | **Quellen der Überprüfbarkeit** | **Zentrale Annahmen/ Risiken** |
| **Modulziel (Outcome)**  Die Voraussetzungen für die Entwicklung der Märkte für beschäftigungsintensive erneuerbare Energie- (RE) und Energieeffizienz- (EE)-Technologien sind verbessert. | 1. In 2 Ländern wurden im Dialog zwischen Regierung, Wirtschaft und Wissenschaft 3 konkrete Maßnahmen zur Förderung beschäftigungsintensiver RE/EE Technologien ausgewählt.  Basiswert: 0  Istwert: 0  Zielwert: 3 konkrete Maßnahmen  2. In 2 Ländern werden Maßnahmen zur Förderung spezifischer, beschäftigungsintensiver Segmente des Markts für RE/EE durchgeführt (Kombination z.B. aus Marktanalysen, Sensibilisierung von potenziellen Investoren, Förderprogramme, rechtliche Rahmenbedingungen).  Basiswert: 0  Istwert: 1  Zielwert: 3 Fördermaßnahmen zu mind. 3 Marktsegmenten  3. Für 2 RE/EE-Marktsegmente (wie z.B. Photovoltaikanlagen auf Privathäusern, Solarwarmwasserbereitung) sind in 2 Ländern Aus- und Fortbildungsangebote sowie Qualitätssicherungssysteme etabliert.  Basiswert: Ausbildungs- und Qualitätssicherungssysteme existieren teilweise, z.B. für Solarwarmwasserbereitung in TUN.  Istwert: 1  Zielwert: Systeme für 2 Marktsegmente sind in 2 Ländern etabliert.  4. Der regionale Austausch zu Strategien zur Förderung von Beschäftigung durch Nutzung von RE/EE wird von 70% der Teilnehmer als nützlich für ihre Arbeit bewertet.  Basiswert: -  Istwert: 70%  Zielwert: 70%  5. Entscheidungsrelevante Informationen und strategische Bausteine für die Integration entwicklungspolitscher Aspekte in die Energiekooperation zwischen Deutschland und den MENA-Staaten liegen vor.  Basiswert: 0  Zielwert: Das BMZ bewertet vorgelegte Informationen als entscheidungsrelevant und strategische Bausteine als hilfreich für die Energiekooperation mit der MENA Region. | 1. Dokumentation der Treffen und Veranstaltungen.  2. Monitoring durch Wirtschaftsverbände und/oder Energieagentur im jeweiligen Land, Darstellung der Erfahrungen im regionalen Austausch.  3. Dokumentation der Qualitätskontrollen und der Zertifizierung der ausgebildeten Handwerker.  4. Umfrageergebnisse von RCREEE (Regionales Zentrum zur Förderung von RE/EE in der MENA-Region), oder z.B. MEDENER (Verband der Energieagenturen der Mittelmeeranrainerstaaten).  5. Befragung des BMZ; Stellungnahmen, Präsentations- und Redeentwürfe. | 1. Der politische Wille zur Förderung der empfohlenen Technologien bzw. Anwendungen ist in den betreffenden Ländern gegeben.  2. Der politische Wille zur Förderung der empfohlenen Technologien bzw. Anwendungen ist in den betreffenden Ländern gegeben.  3. Die relevanten Institutionen sind trotz der anfangs noch geringen Nachfrage nach den entsprechenden Produkten und Fähigkeiten zur Mitarbeit bereit.  4. Regierungsvertreter und andere Stakeholder aus den betreffenden Ländern beteiligen sich am regionalen Austausch.  5. Das BMZ beteiligt sich weiterhin an der Energiekooperation der deutschen Regierung mit den MENA Staaten. |
| **Output A:**  Die Teilnehmer der nationalen Stakeholder-dialoge verfügen über Methoden zur Bewertung der Beschäftigungswirkung verschiedener Optionen des Ausbaus von RE/EE. | A1) In 2 Ländern liegen Studien vor, die Ausbauoptionen von RE/EE mit unterschiedlichen Kriterien (inkl. genderspezifische Beschäftigungswirkung) bewerten.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: Studien für 2 Länder  A2) In 3 Ländern findet ein Stakeholderdialog zwischen Regierung, Wissenschaft und Wirtschaft zur gemeinsamer Bewertung von Strategieoptionen zum verstärkten Einsatz von RE/EE statt.  Basiswert: -  Istwert: 2  Zielwert: je 3 Dialog-Veranstaltungen in mind. 3 Ländern bei signifikanter Beteiligung von Frauen | A1) Veröffentlichung der Studien durch lokale Partnerorganisation.  A2) Dokumentation der Dialog-Ergebnisse. | A1) Lokale Partner sind bereit, sich an Studien bzw. Bewertung zu beteiligen.  A2) Regierungen und andere Partner sind bereit, sich an Dialog zu beteiligen. |
| **Output B:**  Maßnahmen zur Förderung spezifischer, beschäftigungsintensiver Segmente des Markts für RE/EE sind entwickelt. | B1) Eine Marktanalyse sowie eine Sensibilisierungskampagne für eine beschäftigungsintensive RE/EE-Anwendung sind entwickelt.  Basiswert: -  Istwert: 1  Zielwert: 1 Marktanalyse, 1 Sensibilisierungskampagne  B2) Für ein Programm zur Förderung einer beschäftigungs-intensiven RE/EE- Anwendung liegen neu entwickelte bzw. überarbeitete Durchführungsbestimmungen vor.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: 1 | B1) Dokumentation der Marktanalyse und der Sensibilisierungskampagne.  B2) Veröffentlichung der Durchführungsbestimmungen. | B1) Der politische Wille zur Förderung der ausgewählten Technologie ist vorhanden.  B2) Der politische Wille zur Förderung der ausgewählten Technologie ist vorhanden. |
| **Output C:**  Neue Aus- und Fortbildungsangebote sowie Qualitätssicherungssysteme für RE/EE-Marktsegmente (z.B. Photovoltaikanlagen auf Dächern, Solarwarmwasserbereitung)  sind entwickelt. | 01) Curricula sowie Schulungsunterlagen für neue Aus- und Fortbildungsangebote liegen in zwei Ländern vor.  Basiswert: -  Istwert: 1  Zielwert: 2  C2) Für zwei ausgewählte RE/EE-Marktsegmente sind Systeme zur Sicherung der Qualität von Produkten und Installationsdienstleistungen entwickelt.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: 2 | C1) Dokumentation.  C2) Aktionspläne. | C1) Die relevanten Institutionen sind bereit, sich an der Einrichtung von Aus- und Fortbildungsangeboten zu beteiligen.  C2) Die relevanten Institutionen sind bereit, sich an der Einrichtung von Qualitätssicherungssystemen zu beteiligen. |
| **Output D:**  Der regionale Austausch mit Teilnehmern u.a. aus dem öffentlichen Bereich und der Wirtschaft zu beschäftigungs-fördernden Ansätzen in den Bereichen RE/EE ist intensiviert. | DI) 8 regionale Workshops zu beschäftigungsfördernden Ansätzen in den Bereichen RE/EE sind durchgeführt.  Basiswert: -  Istwert: 3  Zielwert: 8 Workshops  D2) Fünf im Rahmen des regionalen Austauschs identifizierte Good practices und Erfahrungen sind von RCREEE veröffentlicht.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: 5 | D1) Dokumentation der Workshops, Einladungsliste.  D2) Veröffentlichung der Good Practices und Erfahrungen auf RCREEE-Website. | DI) Regierungsvertreter und andere Stakeholder aus den betreffenden Ländern beteiligen sich am regionalem Austausch.  D2) RCREEE beteiligt sich trotz der angespannten Personalsituation und konkurrierenden Ansprüchen an die Organisation aktiv an den Projektaktivitäten. |
| **Output E:**  Für die Zusammenarbeit zwischen MENA-Ländern und Deutschland sind entwicklungspolitische Aspekte des RE/EE-Sektors aufgearbeitet. | E1) 3 Präsentationsentwürfe zur Integration entwicklungs-politischer Aspekte in die strategische Ausrichtung der Energiekooperation zwischen Deutschland und den MENA Staaten liegen vor.  Basiswert: -  Istwert: 3 (Sachstände)  Zielwert: 3  E2) Für 2 Veranstaltungen im Rahmen der Energiekooperation zwischen Deutschland und den MENA-Staaten ist ein Konzeptvorschlag zur Integration entwicklungspolitischer Aspekte erstellt.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: 2  E3) Regelmäßige Abstimmungstreffen zur Ausweitung der Synergien zwischen TZ und FZ finden statt.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: 2 Treffen pro Jahr  E4) 2 Publikationen zu entwicklungspolitischen Aspekten als Erfolgsfaktor in der Energiekooperation zwischen Deutschland und den MENA-Staaten sind veröffentlicht.  Basiswert: -  Istwert: 0  Zielwert: 2 | E1) Dokumentation.  E2) Dokumentation. | E1) Das BMZ beteiligt sich aktiv an der Energiekooperation der deutschen Regierung mit den MENA Staaten.  E2) Das BMZ beteiligt sich aktiv an der Energiekooperation der deutschen Regierung mit den MENA Staaten.  E3) Die FZ nimmt an Abstimmungstreffen teil.  E4) Das BMZ hat Interesse an der Veröffentlichung der betreffenden Publikationen. |